Monnement

Halle vierteljährlich 2 M., burch Post bezogen 2 M. 50 Pf.; 2 mo-lich 1 M. 67 Pf., 1 monatlich 84 Pf. exol. Bestellgeld.

Beftellungen werben von allen Reichs-Postanstalten angenommen.

aale-Beil (Der Bote für das Saalthal.)

Nr. 172.

Salle a. b. Saale, Mittwoch den 26. Juli

1882.

Spaltzeile ober beren Ram für Halle mit 15 Pf. berechn Expedition, von unferen An n und allen Annoncen-Ex pro Zeile 40 Pf.

Expedition : Salle a. b. S., Reue Promenade 1.

Mbonnements - Anzeige.

Bestellungen auf Die Saale Beitung fur Die Monate August und September werden von allen Reichspoftanftalten jum Preife von 1 M. 67 Bf. angenommen Die Expedition.

Die Aufgabe bes Liberalismus.

völlig sidere Bürgichaften bietet. Leiber auch die freis conservative Kraction nicht; wir erinnern nur an den freis conservative Kraction nicht; wir erinnern nur an den freis conservativen Wahlauftuf von Eisleben, anderer Dinge zu geschweigen. Dagsgen ist die Fortschriftspartei entsöslissen und geschweigen. Dagsgen ist die Fortschriftspartei entsöslissen ihre Krat eingurtreien für die Sicherung ihre Eichen geniem worden, nur Hohn mid Soot ist ihrig hatte. Mit bieser thaffählichen und über iedem Zweifel erhadenen Eage der Dinge ist die Aufgade des Eiberalismus von ielbsit gegeben. Wag man es bedauern ober nicht — eine Wahl ableibt nicht ibrig.

Zeshald müssen zu alle liberalen Fraktionen sür die Andtags wassen zu ann die die Kontikanstellen Aufgaben wirden der die Krationen siehen Socialististen und die die Andtags der Verlagen der die Krationen für die Andtags die Verlagen was die Verlagen der die Krationen siehen werden der der Krationen frühen. Die Andtags die Verlagen werde die Verlagen der die Verlagen der

Militärbehörben den Plan einer gemeinsamen Expedition nach Expedition zu berathen. — Die Insanterie des sir Expedien bestimmten englischen Expeditionscords wird am 4. August, die Kavallerie an 9. August eingeschieft werden. Die Armpen sollen direct nach Altrambretin gehen. General Milits wird die erste Division befehligen, General Hauftel die Auslier der Generalunger Drutvewe die Kauslerreibnischion, Deerst Generalunger Drutvewe die Ausulerreibnischion, Deerst Generalung der Artistlerie und Oberst Augent die Genierungen. Die Artistlerie und Oberst Augent die Genierungen. Die Artistlerie und Oberst Augent die Genierungen. Die Unterhause fullstagen dartington am Moutoga ans den Arbevenuen Indiehne bestpristen werden sollen. In der franz dis is der Deputitien werden sollen. In der franz dis is der Deputitien werden sollen. In der franz dis is der Deputitien werden sollen. In der die der Marineminster Jauresuskert am Montag die Bortlage betressen die Bedeutstagen die Kredit von des Genegangenen Depetiche hätte Arabi Pascha ertlätzt, das er die Regeutsung werde zur Zeit nach Experierung werde zur Zeit nach Experierung werde zur Zeit nach Experierung kerden.

Deutsches Reich.

(Fortsehung.)
"Bielleicht hat er Dir auch gesagt, daß er Dich liebe? Ift es so, Grace?"
"Ja.; aber er hatte nicht die Abstüct, zu sprechen — er beduerte — ift —"
"Ein sehr er hatte nicht die Abstüct, zu sprechen — er beduerte — ift —"
"Ein sehr ebler Mensch, wie Du sagst, Grace. Es ist kein Bertath babei! Keine Selsstillund! Du nein! Nur reine Viebe sit meine Tochter! Ich sebe es!"
"Sei so sarbeitigt wie Du willst, Bater. Es verlegt mich, aber ich sam es ertragen. Aber schone ibn! Er verdient nicht —"
"Ihn schonen!" — Borteus Butler's Jorn durchkrach seht ib Berachung, welche ihn bisher zurückgehalten. "Diesen Gasstung, welche ihn bisher zurückgehalten. "Diesen Gasstungen — ben Portierssohn — bie Schlange, die ich an meinen Wine erwärmte, damit sie mich mit ihren Siffähaben angeris! Ich will meine Here auf ihn sehen und ihn germalmen! Grace, ich liebe Dich — seit dem Kode Deiner Watter die ich Die Aber und Anture zuselgen und ihn germalmen! Grace, ich liebe Dich — seit dem Kode Deiner Matter in ich Dir Bater und Vatturer zuseleich gewesen — aber lasse bei eine Berräther noch einmal sich Dir nachen mit schelbart wer die Springe der der hie der schone und von meinem Nerwel schonelle! Heinen der hie der hon meinem Nerwel schonelle! Heinen Der wieden der hier der schone und verwel schonelle! Vermorde nich benn, wenn Du wills, aber the es mit der sicheren Renntnis, das sich an den Tage, an welchen Du mich benn, wenn Du wills! Besse kote sein, den Rehaus der Schonelle Krmorde mich benn, wenn Du wills! Besse kote fein, als Alles zerhört zu sehen, was nacht kannellen Nuins siebe. Ihn was dehne und reibst mich zu verten und Dein eigenes Lebenssslich au begründen. Du wählst is dehne und beim eigenes Lebenssslich au begründen. Die Köstlich eine Schane und treibst mich zu beständen. Die köstlich eine Schane und treibst mich zu beständen der den gegetzt, Leinen Bater zu retten und Dein eigenes Lebensslich Aus der Kosten den der Gehande und treibst mich zu kein der Kosten den der den gegetzt.

Als Grace gefüssert hatte: "Sa, Bater!" empfand sie, daß Alles für sie verloren sei, was ihr das Leben lieb und werth gemacht, ausgenommen der Bater, für den sie sich ge-

opfert. Wie wir Diejenigen am zärtlichsten lieben, für die wir am meisten leiben, so führte sie ühren Vater aus dem nun dunklen Gemächshaufe, als ob er ein Kind gewesen wäre; sie half ihm in seinen Derrod und besbachtete ihn, während er die Strafe dahin schrift, in Furcht, daß er auf dem Eise ausgleiten fonnte.

eiten fonnte. Dann ging sie im Saale auf und ab, rang ihre Hände id nurmelte: "Armer Gahreih! — Armer Gahreih!" S Patth ihren Roman beendet hatte, hereinkam und den Ansharleiten der kommenden Boche zu plaudern den Ansharleiten der kommenden Boche zu plaudern

von den Tyften Koman vernort datte, herennam und von den Tyften Koman der Pottens Willer durch die winterliche Abenddammerung seinen Weg zu den Delormes; sein Kohf dramte ihm noch von der Seene, die er durchgemacht, sowie von anderen höchst ernsten Sorgen, die ihn den ganzen Tag versolgt und demunthigt hatten.

"Ich verziehe ihr", murmelte er vor sich hin, "ader ihm werde ich nemals verzeihen, dem seigen Remling! Ich würre ihn morgen auf die Straße hinaussigen, wenn ich ihm nur gerade jegt entdehren könnte. Ich dab davon gehört, das man zuei Sögel mit einem Seine ioden kann nehr ans dehen kann ab der Ann mehr aus fich erunssischapen, das ich es jemals hosselfen den unt hieren zu siehen kommen wird. Ich ann mehr aus sihm beransischapen, als ich es jemals hosselfen lein, der ihn keuer zu siehen kommen wird. Ich und nach aus ihm beransischapen, als ich es jemals hosselfen lich der eine Mintried mehr, ihn zu schonen, nach dem, was geschehen ist. Ich abet in den leisten betrunkvanzig Stunden Worgenblätter zu sehen. Ich werde wohl kein Ange schieben Worgenblätter zu sehen. Ich werde wohl kein Ange schieben Worgenblätter zu sehen. Ich werde wohl kein Ange schieben Worgenblätter zu sehen. Ich werde wohl kein Ange schieben von Warlsorough-Duile, die hob einen der konstitute Warlsorough-Duile, bie nund ber ettenstet, sich vor ihm erhob in der schneichten Duntelseit. und ba er Dunfelbeit.



12,021,745 Saussaltungs Bereichnisse, 41,310,555 Sähltaten.
772,082 Gemerbe-Fragebogen, 6,652,111 Umfaläge mit Anleitung.
237,883 Instruktionen für Kähler. 235,983 Control-Listen, 75,802 Instruktionen für Behörben, 143,281 Ontrol-Listen, 5000 Kreisberücken, 5000 Kre

Das friegsgerichtliche Urtheil über ben des Landesverraths angestagten Obersteuermann Meiling ist, wie die "Areuz-Zeitung" erfährt, bereits am 13. d. W. gesällt worden. Dasselbe wird nach der faisetlichen Bestätigung vonseiten ber faisetlichen Abmiratilität mit einem hurzen Bericht über die ganze Untersuchung verössentlicht werden.

* gands innersungung verossentlicht werden.

* Anndsbut, 24. Juli. Bei der im biesigen 1. Wahlfreise des Regierungsbesites Riederbaleen statigehabten anderweiten Beichs des Fragierungsbesites Riederbaleen statigehabten anderweiten Beichs des Fragierungsbessen der Allemente Gemeine bei Bereising Lichterage Andos (Centum) wurde mit Still Simmen aum Keichstagsabgerobneten gewählt
* Passun, 24. Juli. Bei der im hieligen 3. Wahlfreise des Regierungsbezirs Piederbatern statigehabten anderweiten Riech stagswahl wurden nach den amstichen Ermittelungen im Gangen 3540 Stimmen abgegeben. Prof. de. Rohann d. Dienborfer (Centum) vurde mit 3346 Stimmen aum Reichstagsabgerobneten gewählt.

Salle, ben 25. Jult. Deteorologiide Station

	24. Jult 10 U. Ab.	25. Jult 7 11. Dig.
Barometer Millim.	751,98	753,99
Thermometer Celfius	+ 16,13	+ 18,25
Rel. Feuchtigkeit	90.8 %	87,5 %
Wind	© 33 1	©X 1

6 Uhr friih. Thaupunkt n. d. Klinkerf. Hygr. + 8. wärme ber Saale 16 Grad.

Betterber, b. Seemarte bei Samburg u. b. Sternwarte bei Bola Wetterber. d. Seetwarte bei Hamburg u. d. Stremwarte bei Vola.

24. Juli 8 Uhr morgens. Die geltern etwähnte Depression in Voodwesten was nordwarts fortgeschritten, während sieher strait im Gentraleuropa der Vostbrauf augenommen hate. Vei schwarte von der Kanton von Gentraleuropa der Vostbrauf augenommen hate. Vei schwarte von der Vostbrauf augenommen hate. Vei schwarte von der Vostbrauf augenommen. In Deutsche habe die Gentraleuropa des Wetter wolfte, in Often dagegen batte die Bewölfung abgenommen. In Deutsche hand lag die Zemperatur ist rall über der nordwesten, nur is ben nordwestlichen Gebeiestlichen, wo allenthalben Viederschälige stattgestunde in der Vostbrauf der Vostbrauf von de

Provinzial-Machrichten.

Bet Rochbund unferer Original-Correspondengen aus ber Browing ie. ift nur unter Angabe ber Quelle geflattet.

— Rüftern 23. Juli Die Borbereitungen au ber am 15. Sept. d. 3. diet. Die Borbereitungen au ber am 15. Sept. d. 3. diet. Die Borbereitungen au ber am 15. Sept. d. 3. diet. fintlindenden Gustad von des Gestellen Gustad von der Gestellen Gustad von der Gestellen Gustad von der Gestellen Gustad von der Gestellen der Gestellen

militum foll ein Beitlichen ben Wahlfam für den Breit den den Art. Dausde offen den der and bereit bed Beitvorgenum engleicht im breit

10 Gel. pen Erp! sur Bertläung gefeldt meteen. Der Sunstde offen den dit and bereit bed Beitvorgenum engleicht im breit

20 St. pen Grp! sur Bertläung gefeldt meteen. Der Sunstde offen den dit and bereit bed Beitvorgenum engleicht im breit

20 St. pen Grp! sur Bertläung gefeldt meteen. Der Sunstsalierten, der ist mit einem Reite 3 Schlammaben in breite gene der in den gestellt werde gestellt der den gestellt der der gestellt gestellt gestellt

9. Rapitel. Camilla's Traum.

"Und muß ich ihn erschlagen benn, ihn, ben Ich mehrgeliebt, als alle Erbenmenschen?" William Morris.

grunde ju halten, wo sie beinahe lagen, als ob sie nie gewesen wären; jund jest war es ihm bitter unwillsommen — in seinem Milde und jeiner Aufriebenheit — sie rücksichigen in dem Bordergrund gebrüngt zu sehen burch das Eindringen diese Kranden biefes Fremben

juboren.

Ein- ober zweimal schauberte er, als ob ein Jug kalter Luft ibn burchfröste; dann blickte er um sich, lächeite, und schien sich einer prächisigen Umgebung zu freuen. Der braume Kremde, der oben krant zu Bette war, hate in trgend einer Weile seine gute Stimmung ihm verborben.
Er detracktete es wie eine Beleibigung und haßte herzlich den Einderinging, der sich die Freiheit genommen, in seinem Dause trant zu werden. Martborough Douje war kein Dodylickt.

Hospital. "Der Teufel hole ihn!" bachte Dubleh Delorme unge-bulbig, auch nicht versöhnt burch die Reifetasche voll Gold-flücke für seine Kinder. "Ich wünsche nie wieder etwas von Antius zu hören. Be weniger über ihn gesagt wird, desto besser. Es stort meine Ruhe. Es word mich um Mitter-nacht und läft ein Gespenst vor mir erscheinen, das ich seit Jahren zur Ruhe gebracht hatte. Es stört meinen Appetit. Es verdiret mir die Feiertage. Ich wollte dieser Iosse Rephews wäre — in Haltsgr!"

(Fortsetzung sollt.)

Bermifchtes.



Apparat und das Material, bestehend mis Zink. Blei und umgelöschtem Kolk, wurden in einer besonderen Oessung des Hers,
die durch einen heranszunehmenden Ziegel isder geschickt mostert
war, dere gerinden. Met Kimittit der Nach Pskelten die Arrestanten sich an die Herstellung den Silbermitigen verschiedenen
Merthes, meist Dongehenstiden zu machen. Deleiem Hobritat wurde, bevor es in Ilmlauf gefeht werden sonnte, erst der Gebarakter des Alten. Gebraachten gegeben. Einer der ihrerbeit Verbeiligten batte nicht reinen Mund gebalten, und soll die Geschickte ib der Gestänguten Jonethen zu Ihren gesonmen sein.
— (Drudseher.) In Breslau wurde jüngti zur Zestwortellung des Nenwerenis ein Sind "Die Judeburette" aufgesihrt. In der "Nordbentichen Allgemeinen Beitung" beist es nun im Bres-lauer Judishuns-Berticht. Am Abend wettweit in die Best-genigen zu einer Gala Sport. Vlacht mit Geber Engliss. werder zu gelangte Fischkomatt. "Die Judelm atte" zur Aufglüng gelangte. In der Keiligkomit. "Die Judelm ette" auf wufführung gelangte. An der Bestingen in. "Die Judelm ette" auf Aufführung gelangte. — Steiligkomit. "Die Judelm ette" auf Aufführung gelangte. — Bestingen zu "Die Steilm der unter Aufführung gelangte. — Besting bestingen der "Die Steilmotte zu Aufführung gelangte. — Besting bestingen der "Die Steilmotte zu Aufführung gelangte. — Besting bestingen der Steilschaftsbollzieher mit – Daus-Leerer.

Bereine und Berfammlungen. Bierter beutider Lebrertag.

Bereine und Berfammlungen.

Bierter beuticher Lehrerag.
(Original-Bericht ber "Saale-Beima,")

Bie Berhanblungen haben bente Eine Anfang genommen Serr Tierlich Berlin leitete die beutigen Berhanblungen als Bortikender. Rachem berielbe die Gollegen bergich bewillchammet, gebt man nach zeitlich die Gollegen bergich bewillchammet, gebt man nach zeitlich wie Gollegen bergich bewillchammet, gebt man nach zeitlich giber eine Anfahren die Verlinder der Verlinder der

15. Unterverbandstag der Consumbereine ber Prodinz Sachien und der angrenzenden Staaten und Prodinzen.

Motivirung die einstimmige Annahme der Berfammlung. Die gleichfalls aur Beraldung bortlegende Kevisionsordnung wurde eingebend besprochen und nach längerer Dedatte mit einigen Abahverungen angenommen.
Der Antwerpartedburefter wird besuftragt, für die Revisioren der Bereite im Anickluig an vorstlesben Kevisionsordnung einen Fragebogen auszuarbeiten, welcher genau alle die Kumfle beziehnet, vorauf es deien Brüfung der Hoch und Geschänt, worauf es deien Brüfung der Hoch und Geschäntswird und der der der der Brüfung der Nach und Geschäftswird auf der der der der Brüfung der Nach und Geschäftswird der Dedatte angenommen.
Der nächfischtig Serbandstag wird in Reuftabt-Wagde-burg abgeholten werden. Bu Berbandsblieftoren werden die Berren Oppermann und Silbe brandt wieder gemählt.
Der Entwurf eines Inventur-Aufnahme-Reglements wurde angenommen.

Der Entwurt eines Inventur-Aufnagme-vergements wurde angenommen.
Die Fessistellung der Präsensliste ergab, daß 30 Bereine mit zusammen eima 120 Theilnehmern vertreten waren. Außerdem wohnten den Berhandlungen mehrere nicht dem Berbande ange-börige Bereine bei.
Die Börlentage sollen fünftighin in Magbeburg abgebalten, bei nächte Börlenconferenz wird jedoch noch in Halle abgebalten werden. Es solgten alsbann noch mehrere geschäftliche Witt-tiellungen, worauf die Bersammlung um 2½ Uhr geschlossen wurde.

Ans den Badern.

große achtbandige "Mutht. Hamdbuch der Obstitunde" (Snithaut 1858–76) beiget. Wite eikerem gab er auch jett 1855 die "Jahrt. Wonarsheite für Obst und Weindan" hermals.

— Berliner Börje, 24. Just. Beim Beginn des bestigen Börjenverfedrs mar eine Klöhannung bemetfon. die unt zum fleinen Theilung in der eine Klöhannung bemetfon. die unt zum fleinen Abeil auf Rechnung der bohen Temperatur der Auf zu die eine Klitimo und in Richten von Lingere Verteilung in Rechnung der bohen Temperatur der Auf zu die Klitimo und im Richten der Eine stehe inn obereitelige Lagene im Schrieden der Verteilung der Schrieden der Verteilung der Schrieden der Verteilung der Schrieden der Verteilung d

Angebot. Dessaten, 1000 K., Raps seiter, je nach Trodenheit 286 bis 275 M. Stärfe, 50 Kilo, andaltend gute Nachfrage, 21.75 M. Spiritus, 10.00 Litter Kroc., Icco, Kartoffel — M. Kilbert — W. Kilo, Icco und Termine 8,75 M. Malsteine, 50 K. fremde 525 M. biefige 5,50 M. Kilot, 80 M. Kief, Roggen, 50 Kilo, 5,90–6,00 M. Eleitenichale 5,40 — 5,50 M. Kief, Roggen, 50 Kilo, 5,90–6,00 M. Eleitenichale 5,40 — 5,50 M. Godine Dandel, spätere Termine 7,40 M. irei Salle 12

Berliner Borfe bom 24. Juli.

bo. - B. bo. - C. Beimar-Gera gar.

Wetnar-Geta gar. Berra-Bahn Saalbahn St.-Pr. Kafchau-Oberberg Defi. Silbbahn (Lomb.) -Rumänier

Eisenbahn-Prioritäts-Actien und Obligationen.

mib Diligationen.

\$\Pig.-\mathrm{2}\mathrm{2}\mathrm{1}\mathrm{1}\mathrm{1}\mathrm{1}\mathrm{2}\mathrm{3}\mathrm{4}\mathrm{0}\mathrm{6}\mathrm{0}\mathrm{1}\mathrm{1}\mathrm{1}\mathrm{9}\mathrm{3}\mathrm{4}\mathrm{0}\mathrm{6}\mathrm{0}\mathrm{1}\mathrm{1}\mathrm{0}\mathrm{2}\mathrm{6}\mathrm{0}\mathrm{1}\mathrm{0}\mathrm{2}\mathrm{6}\mathrm{0}\mathrm{1}\mathrm{0}\mathrm{2}\mathrm{6}\mathrm{0}\mathrm{1}\mathrm{0}\mathrm{1}\mathrm{0

50,50 Ба

59,50 28

Dentiale une anstanotiale	4 Michelingt. Diatt. 1. 100,70 @
Ronds u. Staatspapiere.	31 Dberichi. E. gr. 94,00 B
Dentiche Reiche-Unleihe 102,00 3	41 bo. 48 Lit. H. gr. 103,50 28
41 8 Conf. Unleibe 104,90 bg	4 bo. Em. v. 73 100,80 by 8
48 bo. 101,80 by 8	41 bo. bo 79 105,50 ®
31 8 Staats-Sch. Sch. 99,00 b3	41 bo. bo 80 104,25 3
Bram Unleibe 1855 145,20 ba	41 Rechte Dber-Ufer 103,50 @
Rur- und Reum. Bfbbr. 95,50 3	41 Rh.= Naheb. gr. I. II. 100,10 @
4 g Gachf. Pfanbbr	4 Thüringer I
4 % bo. Rentenbr. 100,70 b3	4½ bo. IV
Goth. Gr. Bram Pfbbr	4 ^t / ₂ bo. VI
Dtfd. Gr. E. B. Bfbbr. 108,80 b3 3	5 Dur-Bobenb. II. 85,40 3
Brg. CtrbBfanbbr. 115,00 @	5 bo. III. 104,50 (3)
bo. Sup. Act. B. III. 102,70 b36	fr. Dur: Prag 81,60 bg@
Ruff. Boben-Crebit 81,25 b3	5 Gal. Carl-Ludw. 85,70 bz
bo. Central-Bb.=Bfb. 71,50 b3	5 Rafchau-Dberberg 84,10 bg@
5 & Amerit. Bonds fb	5 bo. Golb 99,80 bgl
Deft. Bapier-Rente 65,20 ba	5 Kronpr. Rub. 72 85.40 b32
bo. Gilber-Rente 65,90 by	5 Lemb Czernow. IV. 82 30 3
4 g Ungar. Golb-Rente 75,20 bg	3 Deft. Frng. Stb. alte 387,00 b38
Italienische Rente 88,25 b3B	3 bo. 1874 3745) by
5 % Rumänier —	3 bo. Ergänzung. 360.00 b38
8 % Ruff. Engl. 1872 83,00 bz	5 Defterr. Norbweftb. 87,90 bgs
5 % Ruff. Aul. v. 1877 —	3 Sidöft.Bahn (Lmb.) 283,00 (3
4 % bo. b. 1880 68,80 b3	5 bo. Dbl. 101,60 3
-0	5 Ung.=Galig. Drboftb. 77,75 bg
Eifenbahn=Stamm-Actien.	5 do. Golb 96,90 3
Bergifch-Martifche 125,90 b3 3	5 Charlow-Azow 89,10 bz
Berlin-Anhalter 152,00 b369	41 3manjor. Dombrm. 79,7 B
Berlin-Görliger 35,60 G	5 Roglow-Boroneich 94,00 B
Berlin-Samburger 358,50 by	5 Ruret-Riem 98,70 ba
Salle-Soran-Guben 18,50 by	5 Mosco=Rjäsan 102,10 5
Mab. Salberft. St. Br. B. 89,20 B	5 bo. Smolenst 92,50 ba
bo. bo. C. 127,006 @	5 Riafan-Roglow 99,70 bg
Oberichlefifche A. u. C. 247,50 bg	4 Ruff. Dicolai-Dblg. 74,50 bil
bo. Lit. B. gar. 194,75 B	5 Schuja-Imanomo 88,40 ba
Thüringer Lit. A. 213,50 b3B	5 Baricau-Bien IV. 98,00 ba
	5 bo, V. 98,00 ba
bo B. gr. 102,40 bz	
Maimar Gara car 50 50 h	Bant- und Induftrie-Actien.

Bant- und Induitr	ie=Actien.
Darmftabter Bant	157,50 628
Disconto-Commanbit	203,10 ba
Leipziger Crebit-Anftalt	159.10 bi
Magbeb, Brivatbant	116,25 by
Meininger Ereb. Bant	93,90 28
Defter. Crebit- Anftalt	
Reichsbant	149,75 8
Sadfiide Bant	122,75 ®
Solef. Bant-Berein	108,10 3
Weimarifche Bant	97,50 by 3
Deffauer Gas	167,40 63
Laurabütte	128,50 by
Bhonir-Bergwert Lit.	A. 89,25 b3 3
	3. 40,00 3
Dortmunder Union	33,00 😘
Bochumer Gufftahl	81,75 bz
Borb. ButtB. conb.	112,75 bj&

Unifterbam	100 ft.	8 T.	-	-
Briff., Antw.	100 fr.	.8 T.	-	_
Lonbon 1 Lft	rí.	8 T.	-	-
Paris 100 fr				
Bien öft. 28. 1	100 fl.	8 T.	169	85 63
Beter8b. 100 @	592.1	3 W.	203,	00 63
Binefuß	ber 9	Reichel	ant	
m ver i				•

Goto, Strott unt	wanthough.
Souvereign8	
Engl. Bantnoten	20,415 6
20=Franc8=Stild	16,31 6,38
Dellar8	4,18 3
3mperial8	16,70 3
Frang. Bantnoten	81,40 3
Defterr. bo.	170,00 ba
Ruff. bo.	203,75 by

| Stell_edm/Kgt.dff - | H. | 102,60 G| Scill_edm/Kgt.dff - | H. | 102,60 G| Scill_edm/Kgt.dff - | Nt | 102,60 G| Scill_edm/Kgt.dff - | Nt | 102,50 G| Scill_edm/Kgt.dff - | 102,50 G| Scill_

			eeth?	iger	2501	cie i	om 24.	Jun.		
3f.	Rgl.	Sächi.	M.	81,70	CS	3f.	Rgl. taateanl	€äфſ. . 1869	Thir.	102,40 %
3	bo.		1000	81,80	b3	4	bo.	1870	100	102,40 B
3	bo.			82,00 81,90		11 8	bo. 186	67 ab.58 enbr.	500	101,90bg野 95,25 ⑤
			Thir.	100		489	Ransf. &	m.1882		100,25 B
3 @	taatsanl	. 1830 1830	500	99,00		41 41	bo.	1879		101,25 3
3	bo.	1855	100	89,90	b3	5	bo.	1873		101,25 3
4	bo.	1847		101,4		5		n. 1875		104,50 3
4	bo. 1	1852-68 1869		101,9			bn.	ob.1863 1876		103,60 B
Div		16St.			37			Act., 4	r. u.	

Dib. And. Act., Pr. n. Stamm-Prior.

1882.

Trillm. Applierfabr.

191,00 G

bo. Schulberfabr. 191,00 G

- Pry. Walzi. Schrub. 104,00 F

Pry. Walzi. Schrub. 104,00 F

ha. Stamm-Pr. 125,00 G 100. Strind.-Sci.-Art.
8 % Attenburg-Leith 158,75 %
246,50 %
24 90ini. Beth. [58, 133,50 %
2 be - B.75,60 %
2 Dur.-Bobenbad 189,00 %
3 frang-30f.-B.[58g. 83,00 % bo. Stamm=Br. Ausl.Eif.-P.-Obl. Gifenb.-St.-B..A.

7 j be. Stammi-yr. 129,00 %
9 Hu.94 (Erl. 94.- Chl.
4.3 miliga-Zeptityer. 104,50 big.
5 be. Cm. 1871 88,25 big.
5 be. Cm. 1871 88,25 big.
5 be. Sm. 1871 88,25 big.
5 be. Sm. 1871 88,25 big.
5 be. 1872 88,25 big.
5 be. 1874 104,50 6
5 be. Mill. 1871 88,75 big.
6 mill. 1874 104,50 6
5 be. Mill. 1874 104,50 6
5 be. Mill. 1874 104,50 6
5 be. Mill. 1874 104,50 6
6 be. Mill. 1874 104,5 | Alfenburg-Zeith | 145,50 B | 126,00 B | 12 Bant u. Crb.-Act.

Bafferftande Nachrichten. Saale. Salie 24. Juli VI. Unterb. 1,94. 28. Morg. 1,83. Trotha 24. Juli Unterb. 2,24. 28. Morg. 2,12. Stalie 24. Juli Unterb. 2,24. 28. Morg. 2,12. Stalie 24. Juli Oberp. 1,44. Unterp. 0,88. Unftrut. Artern 24. Juli am Bridden-Regel 0,70. Elbe. 24. Juli. Magdeburg 1,07. Teogas 0,88. Bittenberg. 1,24. Rohlan 0,62. Burdy 1,08. Dresden 22. Juli 0.86.



Ida Böttger, Markt 18. Daunen- und Steppdecken

empfiehlt in größter Auswahl ichon von 5 M

lean Fränkel, Bankgeschäft Berlin SW., Kommandantenfraße 15. Caffa-, Beit- und Brämiengeschäfte 311 conlanten Be-

Dingungen, Couponseinlöfung probifionsfret. Gingehenbfte Information bieten meine Börfenberichte, fowie meine

Broidire: CapitalBanlage und Speculation in Werthpapieren

mit besonderer Beriidfichtigung ber Bramiengefdite Gettgefdätte mit beschränttem Rifico). Beibe berjende ich auf Berlangen gratts.

Mein Magazin für

Kunst- u. Luxusgegenstände

halte einem geebrten Außtlum bestiens emptolien. Dassels it mit vielen Neuheiten ausgestattet und bietet eine reiche Außtaalst gegenständen aller Art, eutvre poll, Bronce- und Elsengussaaren, it. Wiener Holz- und Lederwaaren, Pariser Porzellan und Majolicas, böchst elegante Fächer und Albums, Gruppen, Figuren und Bästen et. 12.

Deste Fabrilate bei eivilsten Preisen.

Gust. Glück, gr. ultrichstr. 12.

Pianinos und Klügel
in größter Auswahl aus nur guten Fabriten mit goldenen und filbernen Medaillen, gerade und treuzsaitig in ganzen Eisenrahmen, don den einfachsten bis au den elegantesten, unter Sjädriger Garantie zu Fabritpreisen Sinen sehr gut erhaltenen gebrauchten Flügel sehr preise werth er empfiehlt das

Vianoforte-Magazin v. H. Blankenburg

Alter Markt 3. Alter Markt 3. Stimmen und Reparaturen werden prompt besorgt

Tros bebentenben Breisanfichlage offerire:

Schiefertafeln in nur quier Qual fro. Salle alo.

Größe	20/14	22/16	24/17	27/19	29/21	31/23	Mit runben Eden
ohne Linien	3,-	3,50	4,50	5,50	6,50	8,25	50 d., mit Blechecken 2,50
2seitig liniirt		4,75	5,75	7,-	8,-	10,—	Aufichlag.

pr. Dib. 1,75. mit Bachsengeln pr. Teb. 2,90. Gratulationskarten, Stammbuents Blumen (Gefeenbeitsfauf) das große Blatt für Höndigen b. 5.4. an. Papierlaternen Groß 12th, 39. Teb. 75.4, bei Mehrendome entiprechenden Rabatt. Beyersche Tinten i Seiederbrüchter fre. Halle mit Rabatt.

G. E. Krause, Leidzigerst. 31, am Thurm.

Restaurations = Gröffnung.

Einem hochgeehrten Bublitum die ergebene Anzeige, daß ich am heutiger Tage Alter Warft 21, Ede des Morizfirchhofes, ein Restaurant unter dem Namen

Zum Schellenmoritz"

errichtet babe. — Es wird mein eitrigftes Bestreben sein, ben mich beebren Gifte mit guten Speisen und Getänken bei billigster Breissellung aufzuwar Laggerbier & Glas-13 & von herm C. Bauer, Laste und vonem Si fen au jeder Tageskett. Frans, Billard. Halle ben 26. Juli 1882.

Sociacitungsvoll ergebenft Carl Giertzsch.

See- und Soolbad Colberg

bis Mitte Juli über 4000 Gäfte hat, der um 20% erhöhten Frequenz ungeschiet, Wohnungsmangel bis ber nicht eintreten sehen. Wohnungen weist nr eichter Ausvaal zu soliber Breisen nach: Die Bade-Direction.



Brüssel 1876. Silberne Medaille
Stuttgart 1881. Burk's China-Weine.

Sonnabend den 29. d. Dits. trifft ein Transport danifcher und ardenner Pferde cin.

in Pregich billerjeburg.

Areitag sieht ein großer Transport Schweinfurter Zugochsen sehr preiswerth jum Bertauf bei Gebr. Friedmann,

Für Cadaver
von Afteren, Odjen, Kühenund größeren
Schweinen, einen für alles unbrauch
bar geworden elbende Bied, able; ich bib höchsten Krein einen lottige Cosse, kindige Beilige sitt Veten, express Briefe und Depeiden erst ite aurüd. Hermann Amberger, Albecdereibesiger, Salle a.S. Balle. Drud und Berlag von Otto Benbel.

S. Grossmann &



Bom Connabend ben 29. Juli cr. an fteht wieder ein Eransport von 50 Stud ber Ardenner Spannpferde

Schlage bei uns zum Verfauf.



Zöpferplan Töpferplan S. Grossmann & Sohn.

> Bad Kösen. Alle, welche das herrlich gelegen ösen aufsuchen, werden auf die ebensi Mige als vorzügliche

Reflauration des Bahnhofes

Die schönsten Bilder

DIO NOIDINGUI DIRUCT der Dresdrer Galerie u, d. Berliner Museums in vorzügi. Nachbild. (Photographie-Druck) in Kabinet-Franz (24.16) verkaufe ich das Blatt für nur 15 Pf. Die Sammig. enth. 290 B'ätter (religiöse. Genre., Venusbilder etc.) 6 Probebätter nebst Verzeichn. versende ich geg. Einsendg. von 1. & in Briefm. überallhin franko: H. Toussaint, Berlin NW., Karlstrasse 18a.

Mein Schaufenfter ift einige Tag neueften und feinften

Billet:Poftpapieren

wunderschönen Mustern un eben decoriet. Ich baste bieselber i gespiten Bubiltum billigst em blen. Leibzigerstraße 20.

wilh. Schwarz jun.

Farben, froden und in Firniß, Lade, Leim,

Schellad, Pinfel M. Waltsgott.

Saure Kirichen

Nene und gebt. Möbel ler Art vertauft or. Steinftr. 71

Feine Salzheringe

versende ich das ca. 10 Bib. schwere Fals mit etwa 55 Stüd Inhalt fre per Bost gegen 3 Mt. Radnahme A. Schröder,

Croslin alDiti., R.B. Straliu

Kunstgewerbe-Verein zu Halle aS. Concurreng=Ausigreiben.

Der Magiftrat hat bem Verein behufs Erlangung von Entwürfen zu inem Chrendürgerbriefe eine Gelvbrämie überwiejen.

Alls Kreisgericht fungirt der Bereins Borftand. Dem Einsenber bes befeten Entwurfes foll bie Amsfligrung übertragen werden.

Auf Einwohner bes Kegierungsbezirfs Merledurg fömen fich an biefer Soncurrenz befteiligen. Krogramme find von dem Schapmeister bes Bereins, dern Maurer und Zimmermeilter Kuhnt, Seeinweg Ar. 33, zu beiehen. Fertigftellungstermin II. August b. 38.

Der Borftand. gez Staube.

Hôtel & Café David.

kein Concert. ben 28. und Connabend ben 29. Juli 1882 Schwedisches Militair-Concert

gegeben von der Capelle des 6. Weitgota. Infanterie-Regiments ans Etockholm in Parade – Uniform Inter Lettung des fönigl. Mufitbirectors Herrn F. Lundin.

Wilke's Garten.

Mittivoch ben 26 Juli cr. Abend - Liedertafel im Garten mi

Alle ichriftlichen Arbeiten, Ge-inche, Klagen, Reclamationen, jach-jemäß u. hilligft, fertigt Bolland, Mittelftraße 7.

Sämerei-Ein- und Perkauf. Buchweizen,

Schultulion des Dujuiglies aufmerson gemößt. Gitter ein Beim und fi bivere Biere, anerkamt vortressliches Eine al a cart oder Extractions werden in den schonen Räumen oder der Baulions-Galle ese Baulpoise ierbirt, den ansommaden wie ermiösten Seelne Erleine Eistung und Schung der eine Geglen Eistung und Schung der eine Sogizammer find fies dasgeden. Louis Danz. Bahndofs Retaurateur. ächten Bahr. Serbftrübenfaamer Ernst Voigt.

Braftfuttermittel.

Bon Cocos-, Palmtern-, Raps und frifden Leintuchen, Baumwollsaattuchen = Mehl,

Erbnußölfuchenmehl und reiner Roggenfleie all fortwährend großes Lager und Merirt zu billigsten Breisen Ernst Volgt.

Friiche Ananastrüchte, Friiches Nehwild, Medlenburger Evidaal, Feinfen geränd, Rheinlachs, Brima Aftrachaner Caviar, Mene faure Gurkn, Aal in Gelee empfing

Wilh. Schubert, gr. Steins und gr. Ulrichfit. Ede

Victoria-Grube, unfern Stedten bei Schraplan ge legen, beginnt am 1. f. M.

Förderung flarer Formtoble, verfauft das Sectoliter zu 26 Big. und gewährt bei erheblicher Abnahme mäßigere Breife.

Schiffmann, i. A

Drima reine Roggenkleie mpfiehlt in einzelnen Centnern, wie in größeren Boften à C. #5.60. Baumwollfaatmehl und Delkuden fehr billig

Ed. H. Boschnidt,

Trinkwasser.

Größere Basserquantum für Fabriter u. s. w. liesere mittelst Bobrung, billig und schnell. Ingenieur **Olaf Torp**, Linden vor Hannover.

Dene faure Gurfen, Rene Bollheringe,

Bretschneider & Schumann,

Mein Bureau

aur Anderstigung aller jurifiliden schriftlichen Arbeiten baste ich dem geehrten Kultifungen seines empfohlen.
Gelegenbeits-Gebichte fertigt
H. A. Best, Krivat-Anwalt,
Echülershof 12, I.

Kaisor-Wilhelms-Halle.
Donnerstags und Sonntags lehre jedem Schlier in e-7 Sunden fämmtliche Länge. Der Internität wird nach des allerneuffen auf pratitige Erfahrungen gegründeren Methobe ertiglich.
A. Hardegen, Alansiherft. 7, II.



Bu bem am Donnerstag ben 27.

Sommerfeste der Gesellschaft "Eule"

alte ich für meine geehrten Stamm-ifte Eintrittebillets gratis refer-

virt. Sochachtungsvoll.

R. Heller,
zugleich Inhaber best Hotel Heller
zum Bamberger Gof, Leivzig.

Restaurant und Garten

ZUM "Rosenthal",
balte meine aufs comfortabelfte
eingerichteten Vocalitäten, for
wie fraub, und sugfreien Garten
beftens empfohlen. If. Vier von
Oerru Herm. Freyberg.
Etamusfriihftind bis 12 Uhr nach
ber skarte au halben Vereien. der Karie zu halben Vreisen. Achtungsvoll Fr. Klopfleisch.

Stange's Garküde,

empfiehlt Suppe, Gemije, Fleisch incl. Bier 40 &, Abends Pell- und Brattar-toffeln.

Noue Sing-Akademie.
Mittwoch den 26. Juli Nachmitt.
5 Uhr Versammlung. wie verabredet.
Der Vorstand.

Jahn'scher Turnverein

Vibends 8½ ubr

U e b u n g
im "Baradies."

Der Borfiand.

Turnverein "Ue" Mittwoch Alba. 8½ Uhr Mebung in "Thieme's Garten". Dere Vorftand.

Am 18. b. Vits. in mein weiß und braun ge-liedter Zagdbund, auf den Ramen "Dector" hörend, Vikungeben

Abzugeben 28ettin a/S. Nr. 148. Familien-Nachrichten.

Die glückliche Geburt eines untern Jungen Beigen hocher-

eut an Leipzig, den 24. Juli 1882, Ernst Apel und Frau geb. Horn.

Gett, Hotelse, Gettle Bente eines Eräftigen **Wädden** find boderfrent Bettin, den 23. Juli 1882. **Stote Köhler** und Frau geb. Otto.

Gestern Wittag 12 Uhr starb nach ungen Leiben mem lieber Mann, unser uter Bater, der Steinmet **Hermann Thieme**,

was wir tiefbetrübt hierburch anzeigen. Lochau, ben 25. Juli 1882. Die trauernden Sinterbliebenen. Für ben Inseratentheil berantwortlich

Mit Beilagen.

Si bil bil bil bil bil um Mi Ni Ti

DEG